

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Bekanntgabe	Vorlage-Nr:	003/0022/2022
	Erstelldatum:	25.05.2022
	Aktenzeichen:	Ref. 3 Dr. M/De
Vollzug des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG); Änderung der Taxitarifordnung, Taxitariferhöhung		
Referat für Recht, Umwelt und Personal Verfasser: Söldner, Rudolf		
Beratungsfolge	22.06.2022	Verkehrsausschuss

Sachstandsbericht:

Mit Schreiben vom 09.01.2022 beantragte der Amberger Taxiunternehmer Harry Penschok eine Erhöhung des Taxitarifs für den Pflichtfahrbereich der Stadt Amberg. Begründet wurde der Antrag mit zu erwartenden steigenden Lohnkosten und Sozialabgaben bei Erhöhung des Mindestlohns ab Oktober 2022, CO2-Steuer-Erhöhung ab 1.1.2022, steigenden Kraftstoffpreisen um 43,2% von November 2020 bis Januar 2022 und einer Inflationsrate im November 2021 von 5,2%. Auf Umsatzeinbrüche infolge der Auswirkungen der Corona-Pandemie wird ebenfalls hingewiesen.

Nach Abschluss des Anhörungsverfahrens nach dem PBefG hat am 29.03.2022 das Taxiunternehmen Penschok einen Antrag nachgereicht. Begründet wurde der nachgereichte Antrag mit den seit Beginn des bewaffneten Ukraine Konflikts nochmals stark angestiegenen Energiepreisen. Mit den im Antrag vom 09.01.2022 formulierten Erhöhungen könne nach derzeitigem Stand nicht kostendeckend gewirtschaftet werden. Zusätzliche CO2-Steuererhöhungen ab 01.01.2023 und eine weiterhin hohe Inflationsrate werden weiter angeführt. Auf Dringlichkeit wurde vom Antragsteller deutlich hingewiesen, dass sich die wirtschaftliche Situation der Taxiunternehmen seit Beginn des Ukraine Konflikts drastisch verschärft hat.

Daher war es aus Sicht der Verwaltung entbehrlich, ein erneutes Anhörverfahren gem. PBefG durchzuführen. Dadurch wurde das Verfahren beschleunigt und über den Antrag auf Taxitariferhöhung wurde in der Stadtratssitzung am 16.05.2022 ohne Vorberatung durch den Verkehrsausschuss, dafür mit Vorberatung im Hauptausschuss am 05.05.2022 entschieden.

Die Änderung der Taxitarifordnung wurde im Amtsblatt Nr. 11 am 20.05.2022 bekanntgegeben und trat am 03.06.2022 in Kraft.

Dr. Bernhard Mitko
Berufsmäßiger Stadtrat
Referatsleiter